

 Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Ute Franz-Scarciglia [CC BY-NC-SA]	Object: Chalats; Obergewand Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de Inventory number: II C 340
---	--

Description

Der langärmelige Chalat mit Eingriffsschlitzten gehörte einem krimtatarischen Mullah. Islamische Geistliche bzw. Gelehrte waren an dieser edlen Seidenkleidung zu erkennen. Die seit Ende des 18. Jh. mehrheitlich von Russen bewohnte Halbinsel war als Khanat ab 1475 Vasallenstaat des Osmanischen Reiches, bevor sie 1774 russisches Protektorat und 1783 dem Zarenreich einverleibt wurde. Die Kultur der Krimtataren war osmanisch beeinflusst und erlebte im 16./17. Jh. ihre Blütezeit; Hauptstadt des Khanats war Bachtchissarai mit dem heute noch zu bewundernden Khanspalast. Die Krimtataren waren im Laufe der Geschichte immer wieder Repressionen ausgesetzt.

Herkunft (Allgemein): Bachtchissarai, Krim, Ukraine, damals Russland

Basic data

Material/Technique:	Gelbe Seide, über Schnureinlagen gesteppt, helles Baumwollfutter
Measurements:	Länge x Breite: 130 x 75 cm (Schulterbreite 54 cm)

Events

Created	When	1880-1890s
	Who	
	Where	